

Wie alles begann

Amerikanische Autos faszinierten mich schon seit jeher.

Im Jahr 1993 habe ich dann mein erstes US-Car (Pontiac Firebird) erworben.

Doch bereits damals war ich mir sicher, dass eines Tages eine Corvette (C 3) mir gehören sollte. Viele Jahre blieb mein Traum unerfüllt. Und dann Ende April 2007 fand ich meinen Traum im Fürstentum Liechtenstein. Also nichts wie hin und nach der ersten Probefahrt gab es kein zurück mehr.

So und nun begann mein Kampf: Die Corvette war nicht mehr zugelassen und der TÜV abgelaufen, also musste ich zuerst einmal eine Firma finden, die mir mein Traumauto nach Deutschland holt. Nach intensiver Suche im Internet habe ich dann die Firma ATM - Autotransporte München gefunden (486,00 Euro Festpreis für Transport). Nun war noch das Zollproblem zu lösen, da das Fürstentum Liechtenstein kein EU-Land ist. Also erst mal beim Zollamt angerufen und die haben gesagt, dass vorab eine Zollanmeldung abgegeben werden müsse und man dies auch online machen könne. Auf die Frage, ob er dabei helfen könnte, meinte der Zollbeamte, dass es sich bei der Zollanmeldung um eine Steuererklärung handeln würde, und er da nicht helfen dürfe. Zum Glück fand ich auf den Internetseiten des Zolls die Telefonnummer des Service Desk Tel. 0800/1012631, dessen Mitarbeiter sehr freundlich beim Ausfüllen der Internetzollanmeldung geholfen hat.

Am Montag, den 30. April 2007 fand der Transport statt. Am Nachmittag rief uns dann Herr Schneider, der Fahrer des Transports (übrigens ein sehr professioneller und zuvorkommender Mitarbeiter) an und sagte, dass er beim Zoll in Friedrichshafen erst weiterfahren dürfte, wenn Zoll (10 %) und Einfuhrumsatzsteuer (19 %) bar dort bezahlt werden. Eigentlich war es mit dem Zoll in Friedrichshafen (allerdings einem anderen Zollbeamten) so besprochen, dass am Tag nach dem Transport bei ihm Zoll und Einfuhrumsatzsteuer bezahlt werden. Also nichts wie hin zur Zollstelle und da gab es gleich die nächste Überraschung: Der dortige Zollbeamte stellte fest, dass die Dienststellenummer auf der Zollanmeldung falsch sei (in Friedrichshafen gibt es nämlich zwei Zollämter mit unterschiedlichen Dienststellenummer - wer kann das schon wissen). Und natürlich konnte er diese Nummer nicht abändern. Also noch mal nach Hause, neue Internetzollanmeldung machen, ausdrucken und wieder hin zur Zollstelle. Da war zum Glück inzwischen Schichtwechsel und ein junger Zollbeamter wickelt das Ganze dann ab und ich war endlich im Besitz der steuerlichen Unbedenklichkeitsbescheinigung, die für die Zulassung erforderlich ist.

Hurra nun konnte ich mein Traumauto endlich in Besitz nehmen.

So und nun zum nächsten Schritt (Vollgutachten beim TÜV). Auf den Internetseiten des ADAC fand ich den Hinweis, dass ein deutsches Datenblatt sehr hilfreich wäre und man dieses beim TÜV Augsburg, Internationale Gutachten, Telefon 0821/5904161 bzw. Fax 0821/5904159, beziehen könne. Hat auch prima geklappt, zwei Tage später hatte ich das deutsche Datenblatt in Händen (92,55 Euro). Der Prüferingenieur beim TÜV war dafür auch sehr dankbar,

dass dieses Datenblatt bereits in meinem Besitz war. Aber auch hier war ein zweiter Besuch erforderlich; musste noch die Fahrzeugbeleuchtung (Blinker etc.) nach deutschem Standard umbauen. Aber jetzt ist es geschafft, das Vollgutachten liegt vor (95,91 Euro) und der Prüfsachverständige meinte, dass auch das Oldtimergutachten im Januar 2008 problemlos erteilt werden könne, da die Corvette in einem sehr guten Originalzustand sei. Aber auch hier ging es wieder mal nicht ganz so zu, wie ich es mir erhofft hatte; der Prüfsachverständige vom ersten Termin war beim zweiten Termin nicht da. Zum Glück konnte seine Vertretung ihn telefonisch erreichen und die Lage klären. Dann gab es noch beim Bezahlen ein kleines Problem mit deren Software und es dauerte noch ca. eine halbe Stunde, bis auch das geklärt war und ich im Besitz meines Vollgutachtens war.

So und nun kann ich mich richtig an meinem Traumauto freuen!

Es würde mich freuen, wenn ihr mir eure Geschichte von eurem Traumauto - gerne mit Bildern schicken würdet um sie hier auf dieser Seite zu veröffentlichen - wäre doch eine tolle Sache.